

Geschäftsstelle Kleintiere Schweiz, 4800 Zofingen

Beginn: 16.00 Uhr

Anwesend:

M. Wyss(Vorsitz), B. Schoch, JM. Tièche, HU. Zahnd (Protokoll), R. Schlauri, A. Ehrismann, H. Schönenberger, G. Maurer und P. Gütle

Entschuldigt:

F. Schenkel und U. Götz

Begrüssung

M. Wyss begrüsst zur ersten Sitzung im neuen Jahr. Er bedankt sich für die gute Zusammenarbeit im vergangenen Jahr und beginnt mit einem kurzen Ausblickt aufs neue Jahr. Es wird spannend.

1. Protokoll der 9/14 vom 26. November 2014

Das Protokoll wird in der vorliegenden Version einstimmig genehmigt.

2. Pendenzenliste

Pendenzenliste wird durchgegangen und angepasst. Auch diejenige der Nationalen muss angepasst werden.

3. Kommissionen und Ressorts

a) Präsidium

- POK: der Ablauf der Tagung wird besprochen und die Aufgaben verteilt.
- Die Mitteilungen für die Delegationen an der Kantonalen Delegiertenversammlung werden bis zur nächsten Vorstandssitzung aufbereitet.

b) Finanzen

die Jahresrechnung 2014 ist noch nicht abgeschlossen.

c) Ausbildungskommission

- **Zwischenprüfung:** alle 7 zugelassenen Kandidaten haben die Zwischenprüfung bestanden und dürfen ab sofort für Vorbewertungen angestellt werden.
- **Ziergeflügelprüfung:** alle 3 Kandidaten, Hansruedi Niederer, Jakob Eisenhut und Yves Sahli haben sowohl den theoretischen wie auch den praktischen Teil der Abschlussprüfungen bestanden und dürfen ab sofort alle Sparten des Geflügels bewerten.
- **Grundlagen Bewertung Ziergeflügel Französisch:** Im Standard fehlen

verschiedene Beschreibungen und Änderungen. Diese werden durch M. Bovet angepasst und den französisch sprechenden Richtern direkt abgegeben.

- **ZOT:** Programm steht, Der Tagungsraum ist reserviert. Der Beitrag wird bei CHF 30.– pro Person belassen. An der POK wird über die ZOT informiert, ende Februar erfolgt der Versand der Anmeldeunterlagen.

d) Ausstellungen

Rückblick Nationale Delémont: jedes Vorstandsmitglied berichtete kurz über die Eindrücke der Nationalen in Delémont. Zusammengefasst war es eine gute und schöne Ausstellung. Die Anregungen wurden notiert, um sie für die nächste Nationale in Martigny einfließen zu lassen.

Swiss Open

Da die ganze Organisation sehr kurzfristig läuft, wird grosses Improvisationstalent gefragt sein. Rassegeflügel Schweiz erhält an der BEA ein Schaufenster, um die bestmögliche Werbung für die Rassegeflügelzucht zu machen. Dies gilt mit allen Ressourcen zu nutzen. Der Verband ist auf die Unterstützung der Klubs angewiesen, damit es ein gelungener nationaler Geflügeltag wird.

e) Tierschutz

- Ab dem 1. Januar 2015 ist die neue Tierschutz Verordnung in Kraft. Diese nimmt die Züchter mehr in Verantwortung und unterscheidet in 4 Belastungsstufen. 1. Problemlos 4. kommt einem Zuchtverbot nah. Die Züchter sind gefordert. Zusammen mit einem Tierarzt wird Rassegeflügel Schweiz den Standard prüfen lassen. Das Resultat dieser Prüfung wird dann der Standard und Fachkommission weitergeleitet. In einem ersten Schritt sind die Richter gefordert, bei der Bewertung keine Übertypisierung zuzulassen.

- **f) Standard- und Fachkommission**

- Rasse des Jahres 2016 sind die Appenzeller Barthühner und deren Zwerg in allen Farbschlägen.

g) Öffentlichkeitsarbeit/Kommunikation

- Das Konzept für die 3. Swiss Open und den Nationalen Geflügeltag steht. Dies wird im Web aufgeschaltet und in der Tierwelt vorgestellt und beworben.

4. Richtervereinigung

Andy Kräuchi hat seinen Rücktritt von den amtierenden Richtern bekannt gegeben und lässt sich ab der GV der Richtervereinigung vom Januar auf die

Liste der nichtamtierenden setzen.

Urs Baumann hat seinen Austritt aus der Vereinigung bekannt gegeben.

5. Einladungen / Delegationen

- Für 3 Einladungen werden die Delegierten bestimmt.

6. Mitteilungen

- M. Wyss informiert über die Sitzung Kleintiere Schweiz
- R. Schlauri gibt zu bedenken, dass alle Kantonalen Ausstellungen bei der Ehrenpreisabgabe zurzeit gleich behandelt werden – unabhängig der Tier Zahl und ob überhaupt Jungzüchter teilnehmen. Der Vorstand wird eine Anpassung ausarbeiten.

7. Verschiedenes

- POK: Samstag, 7. Februar 2015, 8.30 Uhr, MZH Däniken
- Nächste Vorstandssitzung: 11. März, 16.00 Uhr in Zofingen

Protokoll: Hans Ueli Zahnd